


11. Landesgesundheitskonferenz Baden-Württemberg, 27.11.2024		
<b>TOP 9</b>	Sektorenübergreifendes Modellprojekt „Molekularimmunologische Charakterisierung & multimodal-multizentrische intersektorale Versorgung von Long COVID im Kindes- und Jugendalter in Baden-Württemberg (MOVE-COVID-BW)“ für Kinder und Jugendliche	

## A. Sachverhalt

Das vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration seit Oktober 2023 mit rund einer Mio. Euro geförderte sektorenübergreifende Modellprojekt „Molekularimmunologische Charakterisierung & multimodal-multizentrische intersektorale Versorgung von Long COVID im Kindes- und Jugendalter in Baden-Württemberg (MOVE-COVID-BW)“, ein Modellprojekt der vier landeseigenen Universitätskinderkliniken in Freiburg, Heidelberg, Tübingen und Ulm, arbeitet daran, die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Long COVID zu verbessern.

Das komplexe und noch immer recht neuartige Krankheitsbild Long-/Post-COVID stellt die Gesundheitsversorgung in Baden-Württemberg weiterhin vor große Herausforderungen. Dabei zeigt sich, dass insbesondere die Versorgung betroffener Kinder und Jugendlicher ausbaufähig ist. Die klinische Präsentation und der Verlauf von Long Covid unterscheiden sich bei Kindern und Erwachsenen stark, so dass Forschungsergebnisse aus Erwachsenenkohorten nicht einfach auf Kinder und Jugendliche mit Long Covid übertragen werden können.

Denn Long COVID bei Kindern und Jugendlichen verläuft oft anders als bei Erwachsenen, auch bei den Auswirkungen im Alltag gibt es große Unterschiede. Beispielsweise können lange Fehlzeiten in der Schule lebenslange Folgen haben. Deshalb muss sich die Versorgung nach den spezifischen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen richten.

Das auf 15 Monate angelegte Projekt unter Leitung des Universitätsklinikums Freiburg wird an den Sozialpädiatrischen Zentren der vier Universitätskinderkliniken eine telemedizinergestützte, multimodal-multizentrische, sektorenübergreifende Versorgungsstruktur für Patientinnen und Patienten mit Long COVID im Kindes- und Jugendalter aufbauen und erproben.

Gleichzeitig sammelt das Projekt mit einem neu aufzubauenden, baden-württembergweiten Patientenregister Daten für die weitere Erforschung des Krankheitsbildes. Im Rahmen des Modellprojektes erfolgt dies an allen vier Standorten nach festgelegten Kriterien, z.B. mit einheitlichen Fragebögen. Mit Zustimmung der Patientinnen und Patienten bzw. deren Eltern werden die Daten gesammelt. Das Register soll die weitere, systematische und gezielte Erforschung des Krankheitsbildes ermöglichen, etwa durch virologische, immunologische und radiologische Spezialdiagnostik. So kann das Projekt

dazu beitragen, neue Erkenntnisse zu Entstehungsmechanismen der Erkrankung und deren Behandlung zu erhalten. Im Rahmen des Projektes erfolgt außerdem die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Post-Vac-Syndrom, da diese sehr seltenen Fälle große Überlappungen mit Long COVID aufweisen können.

## B. Beschlussvorschlag

1. Die Landesgesundheitskonferenz nimmt die Ergebnisse zur Kenntnis und stellt fest, dass das Projekt Move Covid in der kurzen Laufzeit von 15 Monaten bereits wichtige Schritte für die verbesserte Versorgung der betroffenen Kinder und Jugendlichen erreicht hat. Zu nennen sind hier insbesondere die Vernetzung der verschiedenen Versorgungsebenen und die intersektorale Zusammenarbeit. Die in dem Projekt aufgebauten und erprobten Strukturen bringen wichtige Verbesserungen für die betroffenen Kinder und Jugendlichen.
2. Die Landesgesundheitskonferenz stellt fest, dass die Ergebnisse des Projekts wichtigen Modellcharakter haben, denn sie können auch für andere postinfektiöse, chronische Erkrankungen wie ME/CFS zu einer Verbesserung der Versorgungssituation beitragen.
3. Die Landesgesundheitskonferenz stellt fest, dass dazu der Ausbau und die Verstärkung der erprobten intersektoralen und sektorenübergreifenden Strukturen notwendig ist, und fordert alle an der Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit chronisch-komplexen Erkrankungen und der Versorgungssteuerung Beteiligten dazu auf, dieses Anliegen zu unterstützen.

### Votum

Zustimmung: x

Ablehnung: -

Enthaltung: -